

# Trabanten- Stadt

❶ Spielerisch Geschichte erleben – auf Cäsars Spuren vergnüglich wandern rund um das Römische Freilichtmuseum Hechingen-Stein (im Bild).

Was haben „Die Trabantenstadt“ im Asterixband 17 und das Römische Freilichtmuseum Hechingen gemeinsam? Beide Siedlungen traten 1971 in die Öffentlichkeit. Der Comic-Band thematisiert Cäsars Feldzug als Fiktion, das Freilichtmuseum dagegen zeigt die Realität.



❷ Blaue Mauer – die schöne Alb



❸ Burg Hohenzollern – Römerzeit trifft Ritterzeit

Wer kennt sie nicht: Asterix und Obelix. Aber nicht nur die lustigen Comic-Gallier lassen die Cäsar-Zeit anschaulicher aufleben, als es trockene Schulstunden in Geschichte oder Latein je vermögen. Nein, auch die neue ausgedachte „Römer-Tour“ rund ums Römische Freilichtmuseum bei Hechingen (Foto ❶❷) mit Held Pfiffikus als Guide (siehe Karte) holt die Antike ins Heute.

Während der 5,7 Kilometer langen Zeitreise 2000 Jahre zu-

rück in die Vergangenheit begleitet diese Kunstfigur den Familienausflug auf Schritt und Tritt. An sieben Spielstationen testet Pfiffikus die Tauglichkeit zum „echten Römer“. Baumstumpfbalance, wie geschickt bist Du? Schaffst Du den Slackline-Parcours? Pause am Spielplatz Ehrenwald in der Arena Circus Maximus samt Grillstelle (Foto ❸). Während die Kinder toben, genießen die Eltern den herrlichen Blick hinüber zur Alb. Später, ab dem malerischen Stadtteil Bech-

## GPS-Download

GPS-Streckendaten erhalten Sie in unserem Online-Magazin [www.gps.biosphaere-alb.com](http://www.gps.biosphaere-alb.com)

toldsweiler, breitet sich erneut ein seltenes Panorama aus. Hier liegt die Stadt Hechingen in der Senke zu Füßen, während das Killertal und die Burg Hohenzollern den Horizont begrenzen (Foto ❸). An dieser aussichtsreichen Stelle wartet ein weiterer Prüfstein: Mensch gegen Zeit – die Sprintschnellig-

keit wird hier geprüft (❸). Anschließend führt die bewusst auf bequemen Feldwegen für erlebnisreiche Familienausflüge konzipierte Tour ins Tal zurück über zwei weitere Spielstationen zum Ausgangspunkt Römisches Freilichtmuseum (❶).

Wie sah der römische Alltag auf dem Gutshof Villa Rustica aus? 1971 entdeckte Gerd Schollian im Wald „Tuffelbach“ die ersten Mauerreste aus der Römerzeit. Im selben Jahr erschien „Die Trabantenstadt“, der 17. Band der



Asterix-Comic-Reihe von René Goscinny geschrieben und von Albert Uderzo illustriert. Eine römische Trabantenstadt nahe des gallischen Dorfes soll den Widerstand der Zaubertrank-Gallier brechen – wie immer ohne Erfolg.

Scholians Römersiedlung aus dem ersten Jahrhundert hingegen demonstriert den ungebremsten Aufstieg der Cäsaren. Der römische Alltag war nun von der Donau Richtung Nordosten über die Schwäbische Alb hinweg auch im Neckarland angekommen.

Begreifen kommt von greifen, Anschauung von schauen. Deshalb lebt das Museum von seinen Gebäuderekonstruktionen und nicht nur von alten Mauern, Scherben und behauenen Steinen. Der Spiele-Guide Pfiffikus öffnet, wie auch die Comic-Gallier, die Pforte in die für Kinder schwer vorstellbare Zeit. ■ **fef**

## Spielstraße: Wer wird Legionär oder vielleicht ein Cäsar?



**Sprintstation: Mensch gegen Zeit**



**Spielplatz: Circus Maximus**



**Start/Ziel:** Parkplatz Römisches Freilichtmuseum  
**Römer-Tour:** 5,7 km / 106 Hm.  
**Höhe:** min/max 461/568 m  
**Gehzeit:** 1:45 Std./leicht  
**Pause:** Grillstelle, Spielplatz Ehrenwald, Kiosk Römisches Museum, Restaurant Lamm in Stein  
**Sehenswert:** Römisches Freilichtmuseum

© Kartengrundlage: www.OpenStreetMap.org

**Karten & GPS-Datei:**  
 QR-Code oder  
**WEBcode #21125**  
 eingeben auf  
[biosphaere-alb.com](http://biosphaere-alb.com)



## Museum: Villa Rustica



Es konnte niemand ahnen, welche große und gut erhaltene römische Gutsanlage hier fast 1700 Jahre unter dem Waldboden verborgen lag. Die bei Ausgrabungen 1971 freigelegten Mauern waren vorzüglich mit einer Höhe von über zwei Metern erhalten. Ein Förderverein nahm sich dem Zeugnis provincial-römischer Geschichte an. So rekonstruierte er einen Teil des Hauptgebäudes im Maßstab 1:1.

# Pures Naturerlebnis

Genießen Sie unsere Reutlinger Aussichtstouren

Erleben Sie unsere traumhafte Naturlandschaft mitten im Biosphärengebiet mit atemberaubenden Aussichten. Unser **Tourenführer „Aussichtsreich“** hält für Sie **14 Wanderungen und Spaziergänge** in Reutlingen bereit. Kostenlos erhältlich in der Tourist Information.

**Reutlingen**  
 Wo Leben Spaß findet

#erlebReutlingen   
[www.tourismus-reutlingen.de](http://www.tourismus-reutlingen.de)

**Start**  
 Nachhaltig und Sozial  
 Reutlinger Stadt

## e-Bike: Freizeit-Tipp

Münsingen

**Auf den Spuren der Leinenweber** – erleben Sie die schönsten Landschaften rund um Laichingen. Die Tour führt nach Merklingen quert den ehemaligen Truppenübungsplatz bis nach Münsingen.  
**Tourinfos? Einfach den QR-Code scannen**

**Machen Sie eine Erlebnispause**

- Laichinger Tiefenhöhle
- Kletterwald Laichingen
- Weberei- und Heimatmuseum
- Erholungswald Westerlau mit Wildgehege

**Stadt Laichingen**

[www.Laichingen.de](http://www.Laichingen.de)